

als ein Bibel-Schmuck gezogen zu werden? Ich vor mein Theil/ laß es gerne geschehen/ daferne jemand solchen will dafür annehmen. Das bekenne ich aber/ daß mir das Bibel-Lesen nach dem Biblischen Calendar eingerichtet/ aus etlichen Ursachen nicht gefallen kan.

V.

Vom Unterscheid der Deutschen Bibeln.

Die Deutsche Bibeln insgesamt/ die in Deutschland gedruckt/ und unter den Deutschen gänge worden; sind nicht einerley Gattung; sondern billig zu unterscheiden. Aber wie? den Unterscheid davon einzurichten/ achte ich fast schwer zu seyn. Doch will ich hierinn versuchen/ was ich kan/ nach meinem Begriff/ so viel ich davon Erkantniß habe.

Dieses ist denn meine Meynung. Deutsche Bibeln sind entweder alte/ oder auch neue: Alte nenne ich diejenigen/ die noch vor Lutheri Zeit gedruckt sind/ und davon im 1. Cap. etwas gesagt ist: Neue aber/ die mit Luthero, und nach ihm/ mit der Zeit/ herauskommen. Und zwar bey diesen letzteren hat man zusehen/ theils auf die Übersetzer/ theils auf die Übersetzung. Was die Übersetzer betrifft/ so sind bekannt unter den Papisten; Hieronymus Emserus, Johannes Dietenberger, Johannes Eckius, Caspar Uhlenbergius; unter den Reformirten/ Johannes Piscator; unter den Socinignern Ludovicus Heltzerus, Johannes Denckius,
 UND